

Referentin: Barbara Pulfer

3. Parkplatzbewirtschaftungsreglement, Genehmigung

Seit dem 1. Januar 2013 ist das überarbeitete Parkplatzbewirtschaftungsreglement in Kraft. Das Ziel der Reglementüberarbeitung war die bessere Bewirtschaftung der Parkplätze und eine einheitliche Regelung im gesamten Dorf.

Die Umsetzung der Parkplatzbewirtschaftung hat in den letzten Jahren gezeigt, dass es diverse Lücken in den rechtlichen Grundlagen gibt, welche von sogenannten "Parksündern" ausgenützt werden. So sollen das Parkplatzbewirtschaftungsreglement und die dazugehörige Verordnung über die Benutzung der öffentlichen Parkplätze angepasst werden.

Die wichtigsten Änderungen im Parkplatzbewirtschaftungsreglement:

- Die Parkkarten gibt es in diesem Sinne nicht mehr. Es werden Parkbewilligungen auf die entsprechenden Kontrollschilder ausgestellt. Daher wurde im gesamten Reglement die Erwähnung der Parkkarten durch "Parkbewilligungen" ersetzt.
- Streichung der Berechtigung zum Bezug von Parkbewilligungen für Badegäste beim Strandbad. Der Parkplatz beim Strandbad ist in den Sommermonaten stark überfüllt und wird auch als Parkplatz für Pendler genutzt. Um gerade Ortsansässige Gäste dazu zu bewegen, ohne Autos das Bad zu besuchen, sollen keine Monats-Parkbewilligungen mehr ausgestellt werden. Zudem sollen die Parkgebühren im Strandbad erhöht werden (Anpassungen in der Verordnung).
- "Fr." wurde in "CHF" geändert.
- Die Erwähnung des übergeordneten Rechts wurde angepasst/aktualisiert.

Weitere Anpassungen werden in der Verordnung über die Benutzung der öffentlichen Parkplätze vorgenommen (Genehmigung durch Gemeinderat).

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

1. Die Änderungen im Parkplatzbewirtschaftungsreglement zu genehmigen und per 1. Januar 2022 in Kraft zu setzen.